

FRANKFURTER ZEITUNG

Nicht um Objektivität in jenem farblos-verblassem Sinne modernen Relativitätsgefühls, sondern um klare und eindeutige Stellung zu den Dingen geht es ihm. Hier liegt die Stärke des Werks: daß es zu klarer Entscheidung zwingt, daß es Einfluß auf den Willen, ja auf die ganze Persönlichkeit des Lesers nehmen will. Aber es lohnt Hingebung, denn Pannwitz hat Gedanken, Willen, Mut und kritische Schärfe und man bekommt bei ihm geistig Brot nicht Steine zu beißen. Dr. Werner Mahrholz

DER TAG

Eine nicht nur philosophische, sondern an einer vielseitigen Bildung geiegen ausgereifte, geistig zusammengefaßte und aus einem konzentrischen, durch einen feinen, mannhaften Verstand gebundenen Erleben heraus bedingte und geformte erlesene Schreibweise, wie man sie selten genug findet (ein Stil, der an Nietzsche erinnert) macht das Buch schon um ihrer selbst willen lobenswert.

Johannes Schlaf

MÜNCHNER NEUESTE NACHRICHTEN

Was verloren oder nie besessen war, das gibt Pannwitz: die Dinge selber in einer neuen Wissenschaft von ihnen, der einzig die aristotelische zu vergleichen ist, wie Nietzsche, dessen Werk er in der „Einführung in Nietzsche“ erschlossen hat, deutet er die Geheimnisse der Kulturen, entbindet ihre Kräfte zu neuen Zeugungen und verwandelt die Lehre, die sie geben, in zukunftschaaffende Ideen.

DIE NEUE RUNDSCHAU

Da heißt es: Wird man weiter blind dem Wohle der Gesellung nachrennen und die Gedanken *D i e s e s* und der Kommenden exstirpieren, um nicht als Tor zu erscheinen: Wohl. Man versuche das.

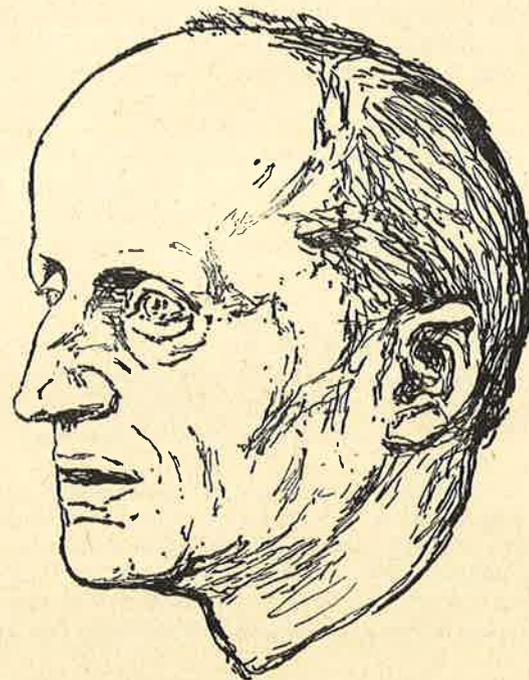
DIE SCHÖNE LITERATUR

Pannwitz ist von einem Willen und von einem Ernst erfüllt, wie sie heute zu den größten Seltenheiten gehören.

DIE TAT

Ein Werk, das in unserer Zeit, ja spürbar aus unserer Zeit erwachsen ist und das in manche ferne Zeit hineinwachsen wird, denn es ist reif und rund und vom Ewigkeitsschimmer umglänzt, und in ihm ist wunderbar und beglückend Zeitliches und Zeitloses ineinandergeschlungen und Allzeitliches ins Überzeitliche gerichtet und erhoben. Denn der Wille ist urstark in ihm, das was Nietzsche zerstreut hinterließ, zu großer Einheit zu binden.

VERLAG HANS CARL / FELDAFING



T

STIMMEN UEBER DAS WERK VON
RUDOLF PANNWITZ

VERLAG HANS CARL / FELDAFING

HERMANN BAHR

Die Stimme dieser Tragödien, ihr metallener Klang, die Fülle von Seele darin, die kunstvolle Mäßigung ihrer gebändigten Kraft und die leise Trauer, die zuweilen in ihr zittert, wie eine Totenklage um vieles, das dazu hat gebändigt werden, hat verstummen müssen, ist, was sie mir unvergeßlich macht und derselben Stimme ruhig waltendes Gebot ist wieder, wodurch auch die „Krisis der europäischen Kultur“ den Leser beglückend festhält. Und fast wird mir bang, ob das nicht sogar eine Gefahr für ihre Wirkung werden kann, denn unserer Zeit sähs ja gleich, auch das Ereignis dieses Buches wieder einfach bloß ästhetisch abzu reagieren. Hier aber ist mehr als Reiz und Genuß, hier liegt in der Schönheit eine sittliche Kraft verhüllt, hier ist Bekenntnis, Forderung, Aufruf zum Tun.

THEODOR DÄUBLER

Ich denke beim Lesen seiner hellenischen Sänge und Tragödien an Zypressen, die hart und zugleich gar geschmeidig sind. Zu dieser Wesentlichkeit Pannwitz', zu seinem Bild und Gleichnis von Hellas bekenne ich mich am vollsten.

Von keiner Revolution, von keiner Reaktion geht er, als politischer Schriftsteller, aus, um uns wieder Halt zu verleihen. Kein anderer hat, wie der Verfasser der „Deutschen Lehre“, so tief die Ansprüche südlicher Völker auf Deutschlands Versprechen durch Goethe, eine lebendige Sicherheit im Geistigen zu bringen, erkannt: Pannwitz gehört also zu den Wenigen, die mitwirken, wenn Deutschlands Zukunft groß sein soll.

ALEXANDER VON GLEICHEN-RUSSWURM

Pannwitz bindet keine Phrasenmaske vor, er rüstet mit geistigen Werten zum Kampf gegen die Chauvinisten aller Länder. Nichts Unreifes, nichts Unüberlegtes stört, Schlaglichter fallen auf Menschen und Werke der Vergangenheit.

Er greift die Auswüchse überall an, ob sie aus Nationalismus, Idealismus oder Imperialismus hervorgehn.

GRAF HERMANN KEYSERLING

Zweifelsohne handelt es sich bei Pannwitz um einen der seltenen Hochbegabten, die Deutschland heute besitzt.

STEFAN ZWEIG

Dieser außerordentliche Mensch, diese vielleicht eigenartigste Persönlichkeit innerhalb unserer allzu abgegrenzten, allzu schematisch geordneten Literatur, läßt keine rasche Formel zu.

Gewiß ist eines nur, daß Rudolf Pannwitz in Deutschland heute zu dem paar wenigen Menschen gehört, die über geistige Gegenstände groß und inhaltsreich zu sprechen wissen. Man kann nur die Kraft, den inneren Druck, die schäumende, fortrollende, treibende Wucht dieses Stroms bewundern, und sie scheint mir tatsächlich in dieser Zeit kleiner, auf enge Ziele straff eingespannter Energien besonders beachtenswert.

Pannwitz ist ein starker Zusammendenker, der immer gleichzeitig Parallele umfaßt, dessen Spannung alle Kontraste umgreift, der Gegensätze schöpferisch bindet. Als Prosaist, als Darsteller empfinde ich in ihm einen Rang, der heute nur ganz wenigen zuteil ist, und der erst später in seiner Höhe erkannt werden wird.

RUDOLF PAULSEN

Dieser Erziehungsroman (Das Neue Leben) stemmt sich wie ein Block letzter oder erster Kultur dem breiten, seichten Fluß der Unterhaltungsliteratur entgegen. Eine Prosa-Dichtung, die mit Glück den Versuch macht, an den Leser heranzubringen, was der Verfasser in andern großen Werken auf andere Weise seit Jahren und Jahrzehnten lehrt, eine Probe auf die Aufnahmefähigkeit der gebildeten Deutschen, die hier nicht herumkommen, wenn sie noch irgendeines guten Willens sind.

PROF. ALBERT SOERGEL

in seinem Werk: DICHTUNG UND DICHTER DER ZEIT

Rudolf Pannwitz ist einer der wenigen schöpferischen Deutschen, deren Wollen und Können späteren Geschlechtern den Maßstab geben, mit dem sie messen werden, was heute Anspruch auf überzeitliche Geltung macht. Mit jedem Werk erobert er neu eine andere Welt.

VOSSISCHE ZEITUNG

Ein Schriftsteller, aus dessen Arbeiten dem Leser stets ein reines Menschentum und eine bedeutende Denkkraft entgegenkommt. In ihm ist ein leidenschaftlicher Höhendrang, aber auch viel Wirklichkeitssinn, seine ungewöhnliche Sprachkraft deutet auf Gedankenkraft.

Karl Scheffler

BÜCHERZETTEL

3 Pfennig

An die Buchhandlung

Ich bestelle hierdurch aus dem
VERLAG HANS CARL, MÜNCHEN-FELDAFIN

..... EINFÜHRUNG IN DAS WERK VON RUDO.
PANNWITZ
(GESAMTPROSPEKT UND VERZEICHNIS ALLER WER

RUDOLF PANNWITZ

- DIE KRISIS DER EUROPÄISCHEN KULTUR
GEB. M. 4.—, BR. M. 2.50
- DIE DEUTSCHE LEHRE GEB. M. 6.—, BR. M. 4.—
- DEUTSCHLAND UND EUROPA KART. M. 1.50
- KOSMOS ATHEOS 1/2 1/2 LEIN. M. 14.50, BR. M. 10.—
- STAATSLEHRE I 1/2 LEIN. M. 7.50, BR. M. 6.—
- GRUNDRISS EINER GESCHICHTE
MEINER KULTUR GEB. M. 1.50
- DIE ERZIEHUNG KART. M. 2.—
- FLUGBLÄTTER JE BR. M. 0.20
- ... 1. AN DIE DEUTSCHEN KRIEGER / ... 2. AN DIE CHRISTEN /
... 3. AN DIE JUGEND / ... 4. BOTSCHAFT DES GEISTES AN DAS
VOLK DER ARBEIT / ... 5. AN DAS JUDISCHE VOLK / ... 6. AUF-
RUF ZUM HEILIGEN KRIEGE DER LEBENDIGEN / ... 7. EUROPA /
... 8. EINFÜHRUNG IN NIETZSCHE / ... 9. AUS DEM CHAOS ZUR
GEMEINSCHAFT / ... 10. REDE AN DIE DEUTSCHE JUGEND
- DAS NEUE LEBEN LEIN. M. 12.—, BR. M. 10.—
- DIONYSISCHE TRAGODIEN GEB. M. 7.50, BR. M. 5.—
- URBLICK (GEDICHTE) LEIN. M. 7.50, BR. M. 5.—
-
-

Name:

Wohnort: